



BMW 3er-Reihe (2012-2018) Benziner

Sportliche Mittelklasse

Die sechste Generation des BMW 3er (intern F30 genannt) kam in Deutschland Anfang 2012 als Limousine auf den Markt. Der Touring genannte Kombi (F31) erschien etwas später. Wie schon seine Vorgängergenerationen ist der 3er der Sportler in der Mittelklasse. Er bereitet stets die bekannte „Freude am Fahren“. Zudem ist er solide gefertigt, hat für Gepäck und Passagiere ausreichend Platz und begeistert mit einer problemlosen und intuitiven Bedienung über das iDrive genannte Bedienkonzept. Es gibt vier verschiedene Ausstattungslinien. Die Linie Sport Line hat im Innenraum sportliche Akzente wie farbige Kontrastnähte, außen sollen schwarz hochglänzende Elemente sportliches Flair bringen. Bei der Luxury Line ist der 3er eher klassisch ausgestattet und wartet mit Chromschmuck und Edelhölz im Interieur auf. Bei Modern Line wird zum Beispiel mit mattchromen Zierteilen bewusst auf ein modernes Erscheinungsbild geachtet. Das M-Sportpaket erkennt man sofort an sportlicheren Front- und Heckschürzen und dem 10 mm tieferen Fahrwerk. Im Juni 2013 schob BMW erstmalig den 3er GT (F34) nach. Durch einen längeren Radstand bietet der GT vor allem den Fondpassagieren deutlich mehr Bewegungsraum. Außerdem kann diese Karosserievariante auch mit einem erstaunlich großen Gepäckraum punkten. Im TÜV-Report schneidet der BMW 3er durchschnittlich ab und hat kaum spezifische Schwachstellen. In der ADAC Pannenstatistik taucht der BMW allerdings ganz oben in der Liste auf.

Empfehlung: Für den BMW gibt es eine breite Auswahl an verschiedenen Benzinmotoren. Alle Motoren haben Turboaufladung. Bereits die Basisversionen mit 136 PS bringen den 3er ausreichend in Schwung und reichen für den Alltag prinzipiell aus, die typische Freude am Fahren bringen sie jedoch kaum in den Dreier. Deutlich souveräner sind die 2,0 Liter großen Vierzylinder mit 184 bis 252 PS (320i, 328i, 330i). Eine grundsätzliche Empfehlung ist eines dieser Modelle mit der hervorragenden Achtstufenautomatik. Den 320i gibt es etwas leistungsgeschwächt auch als Efficient Dynamics Edition mit spezieller Spritsparteknik. Die Sechszylinder als 335i und 340i sind Meisterwerke des Motorenbaus und beeindrucken mit Leistung, linearer Kraftentfaltung, tollem Klang und seidenweichem Lauf. Sie sind im Einkauf und Unterhalt jedoch deutlich teurer. Nochmals zügiger geht es mit dem seltenen ActiveHybrid (nur als Limousine) voran. Im Alltag braucht dieser jedoch ähnlich viel Kraftstoff wie die anderen Sechszylinder. Außerdem ist bei diesem Modell der Kofferraum spürbar kleiner. Interessanter ist der als PlugIn-Hybrid konzipierte 330e iPerformance. Neben guten Fahrleistungen bringt dieses Modell dank der Lademöglichkeit tatsächlich ein Sparpotential mit und man kurze Strecken rein elektrisch zurücklegen. Für häufige Fahrten in den Bergen oder bei vielen Anhängerfahrten empfiehlt sich ein Fahrzeug mit dem Allradantrieb xDrive.

- ⊕ zuverlässige Technik, sichere und sportliche Fahreigenschaften, bequeme Sitze, hohes Sicherheitsniveau, große Antriebsauswahl, hervorragende Automatik
- ⊖ Platzangebot nur durchschnittlich (Limousine, Touring), unübersichtliche Karosserie, teils hohe Unterhaltskosten, anfälliges Fahrwerk

Zuverlässigkeit (Pannenstatistik 2022)

Erstzulassungsjahr	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
ADAC-Bewertung	11,6	9,8	7,4	5,4	3,9	3,2	2,0

ADAC-Bewertungsschema

Für jedes Fahrzeugmodell und Zulassungsjahr wird die Pannenkennziffer ermittelt. Diese ergibt sich aus der Anzahl der Pannen pro Jahr pro 1.000 zugelassenen Fahrzeugen.

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	12,3	10,7	9,0	7,0	4,9	3,4	2,4
	18,5	16,3	16,5	13,8	11,9	10,1	6,6
	24,6	21,8	24,1	20,5	18,8	16,8	10,7
	30,8	27,4	31,6	27,3	25,8	23,5	14,9
	>30,8	>27,4	>31,6	>27,3	>25,8	>23,5	>14,9

Mängel und Rückrufe

Allgemein	In der ADAC Pannenstatistik belegt die BMW 3er-Reihe einen der vorderen Plätze, besonders häufig kommt kein Fehlerbild vor. Im TÜV-Report fallen vor allem defekte Feder-Dämpfer-Einheiten und auch Ölverlust vermehrt auf. Der 3er liegt damit in etwa im Durchschnitt.
Häufige Bauteilfehler	Steuerkette (2013)
Rückrufe	7/2012: Fehler in der Steuerelektronik der elektromechanischen Servolenkung (EPS) führt zu Ausfall der Lenkkraftunterstützung. Die Aktion ist für die Kunden kostenlos. Dauer in der Werkstatt: keine Angabe. 10/2013: Motorversionen 20i, 28i, 18i (Z4): Die Unterdruckpumpe für den Bremskraftverstärker kann wegen unterbrochener Schmierölversorgung vorzeitig ausfallen. Dann ist die Unterdruckversorgung des Bremskraftverstärkers unterbrochen und die Bremskraftunterstützung nicht mehr gewährleistet. Es sind dann deutlich erhöhte Bremspedalkräfte erforderlich. Die Bremsfunktion als solche bleibt aber laut Hersteller voll erhalten. Der Hersteller nennt Abhilfemaßnahmen auch in Verbindung mit der Nockenwelle. Die Aktion läuft seit 2013, dauert bis zu zwei Stunden und ist für die Kunden kostenlos. Betroffene Fzg. in Deutschland: 6.000 (auch andere Modelle betroffen) 1/2015: Wegen eines fehlerhaften Sensors im Aufrollmechanismus kann der Beifahrergurt blockieren oder auch nur sehr schwergängig abrollen. Laut Hersteller tritt das Problem vorwiegend bei kalten Temperaturen auf und es ist dann in der Regel kein Anschnallen für den Beifahrer mehr möglich. Die Händler tauschen das gesamte Beifahrergurtsystem aus. Die Aktion dauert etwa eine Stunde und ist für die Kunden kostenlos. Betroffene Fzg. in Deutschland: 4.600 (auch andere Modelle betroffen)

Weitere und neuere Rückrufe finden Sie unter www.adac.de/rueckrufe.

Modellgeschichte

02/2012	Modellwechsel Limousine und neue Motoren: 328i (180 kW/245 PS), 335i (225 kW/306 PS), 320d EDE (120 kW/163 PS) und 320d (135 kW/184 PS); alle Motoren erfüllen Schadstoffklasse Euro 5; Optional Spurhalte-, Spurwechselassistent, Verkehrsschilderkennung, Headup-Display und Abstandsregelung mit Notbremsung erhältlich
03/2012	neue zusätzliche Motorvarianten: 320i (135 kW/184 PS), 316d (85 kW/116 PS) und 318d (105 kW/143 PS); 320d EDE mit BluePerformance-Paket erhältlich (erfüllt Schadstoffklasse Euro 6)
05/2012	Motor 320d mit BluePerformance-Paket erhältlich (erfüllt Schadstoffklasse Euro 6)

07/2012	Motoren 320i, 328i und 335i optional mit permanenten Allradantrieb "xDrive" erhältlich; neuer zusätzlicher Dieselmotor 330d (190 kW/258 PS)
09/2012	Einführung Kombi-Variante 3er Touring, Motor- und Ausstattungsangebot analog Limousine
11/2012	neue zusätzliche Motorvarianten: 316i (100 kW/136 PS), 320i EDE (Schadstoffklasse Euro 6, 125 kW/170 PS) und ActiveHybrid 3 (nur Limousine, 250 kW/340 PS); 320d optional mit permanentem Allradantrieb "xDrive" erhältlich; Motor 320i und 328i erfüllen Schadstoffklasse Euro 6
03/2013	neue Motorvariante: 325d (160 kW/218 PS); Motor 330d mit BluePerformance-Paket erhältlich (erfüllt Schadstoffklasse Euro 6); Motor 316i erfüllt Schadstoffklasse Euro 6
06/2013	Modelleinführung der fünftürigen Fließhecklimousine 3er Gran Turismo (GT); Motoren- und Ausstattungsangebot analog Limousine/Touring
07/2013	neue Motorvariante: 335d xDrive (230 kW/313 PS, erfüllt Schadstoffklasse Euro 6); Motoren 335i, ActiveHybrid 3 erfüllen Schadstoffklasse Euro 6
03/2014	Motor 318d mit BluePerformance-Paket erhältlich (erfüllt Schadstoffklasse Euro 6)
06/2014	Modelleinführung neuer BMW M3 mit Sechszylinder-Reihenmotor und Bi-Turboaufladung (317 kW/431 PS)
03/2015	BluePerformance-Paket für alle Dieselmotoren serienmäßig (erfüllen Schadstoffklasse Euro 6)
07/2015	Modellpflege und modifizierte Motoren für Limousine und Touring: 318i (100 kW/136 PS), 320i (135 kW/184 PS), 330i (185 kW/252 PS), 340i (240 kW/326 PS); 316d (85 kW/116 PS); 318d (110 kW/150 PS), 320d EDE (120 kW/163 PS), 320d (140 kW/190 PS), 325d (160 kW/218 PS), 330d (190 kW/258 PS) und 335d xDrive (230 kW/313 PS); alle Motoren erfüllen Schadstoffklasse Euro 6
03/2016	zusätzliche M3-Variante mit Competition-Paket (331 kW/450 PS)
06/2016	leichte Modellpflege und modifizierte Motoren für 3er GT
07/2016	Sondermodell M3 "30 Jahre M3" (331 kW/450 PS)
03/2017	leichte Modellpflege M3 mit unveränderter Leistung, Competition-Paket weiterhin erhältlich
03/2018	Sondermodell M3 CS DKG (338 kW/460 PS)
05/2018	M3 eingestellt; Nachfolger (G80) ab 3/2021
10/2018	viertürige Stufenhecklimousine eingestellt, Nachfolger (G20)
06/2019	fünftürige Kombilimousine eingestellt, Nachfolger (G21)
09/2020	fünftürige Fließhecklimousine GT ersatzlos eingestellt

Die Karosserievarianten im Vergleich

Karosserietyp	Limousine	Touring	GT
Länge/Breite/Höhe [mm]	4624/1811/1429	4624/1811/1429	4824/1828/1508
Breite mit Spiegeln [mm]	2031	2031	2047
Kofferraumvolumen [l]	480	495	520
Dachlast [kg]	75	75	75

Technische Daten (wichtigste Motorvarianten)

TYP	318i	318i	320i EDE	320i	328i	330i	335i	340i
Aufbau/Türen	ST/4	ST/4	ST/4	ST/4	ST/4	ST/4	ST/4	ST/4
Zylinder/Hubraum [-/ccm]	4/1598	3/1499	4/1598	4/1998	4/1997	4/1998	6/2979	6/2998
Leistung [kW/PS]	100/136	100/136	125/170	135/184	180/245	185/252	225/306	240/326
Max. Drehmoment [Nm] bei U/min	220/1350	220/1250	250/1500	290/1350	350/1250	350/1450	400/1200	450/1380
Beschleunigung 0-100 km/h [s]	8,9	8,9	7,6	7,2	5,9	5,9	5,5	5,5
Höchstgeschwin- digkeit [km/h]	210	210	230	235	250	250	250	250
Verbrauch Hersteller pro 100 km	5,8 l SP (NEFZ)	5,1 l SP (NEFZ)	5,3 l SP (NEFZ)	5,5 l SP (NEFZ)	6,4 l SP (NEFZ)	6,1 l SP (NEFZ)	7,9 l SP (NEFZ)	7,4 l SP (NEFZ)
CO ₂ [g/km]	134 g/km	119 g/km	124 g/km	128 g/km	149 g/km	143 g/km	186 g/km	172 g/km
CO ₂ -Effizienzklasse	B	A	B	B	C	C	E	D
Anhängelast ge- bremst/ungebr. [kg]	1500/695	1300/695	-1/-1	1700/695	1600/750	1800/745	1700/750	1800/750
Tankinhalt [l]	60,0	60,0	60,0	60,0	60,0	60,0	60,0	60,0
Versicherungsklassen KH/VK/TK	19/22/22	19/22/22	19/22/23	19/22/23	20/25/25	20/25/25	20/26/27	20/26/27
Steuer pro Jahr* [Euro]	80	78	90	106	118	136	212	214
Schadstoffklasse	Euro 5	Euro 6b (NEFZ)	Euro 6b (NEFZ)	Euro 6b (NEFZ)	Euro 5	Euro 6b (NEFZ)	Euro 5	Euro 6b (NEFZ)

Schadstoffklassen und Steuer können sich während des Bauzeitraumes geändert haben und von den genannten Angaben abweichen.

* Die Angabe der Steuer erfolgt getrennt nach Hubraum/Hubraum+CO₂-Ausstoß für Fahrzeuge mit Erstzulassung nach dem 30.06.2009.

¹ Brutto-Batteriekapazität, da Nettowert nicht verfügbar.

Wichtige Werkstattkosten (in Euro, inkl. Einbaukosten)

TYP	318i	318i	320i EDE	320i	328i	330i	335i	340i
Wartung 1	300	290	300	340	320	340	360	370
bei km/Monate	30000/24	30000/24	30000/24	30000/24	30000/24	30000/24	30000/24	30000/24
Wartung 2	570	630	570	710	680	710	810	800
bei km/Monate	60000/48	60000/48	60000/48	60000/48	60000/48	60000/48	60000/48	60000/48
Bremsscheiben und -beläge vorne	610	610	610	610	720	690	910	910
Bremsscheiben und -beläge hinten	550	550	550	550	570	570	590	590
Auspuffanlage (nach Kat)	1290	1800	1290	1390	1690	1390	2000	1590
Kupplung	1080	1060	1080	1080	1050	1080	1090	1100
Generator	880	880	880	1030	960	1030	1080	980
Anlasser	580	580	580	700	610	700	720	580

Kosten (pro Monat, ohne Wertverlust, in Euro)

TYP	318i	318i	320i EDE	320i	328i	330i	335i	340i
Fixkosten (Steuer, Versicherung)	134	134	143	144	145	147	187	187
Betriebskosten (Kraftstoff)	171	154	159	164	187	179	225	212
Werkstatt-/Reifenkosten	90	76	91	84	115	102	126	116
Gesamtkosten pro Monat	395	364	392	392	447	429	538	515
Gesamtkosten pro km [Cent]	31,6	29,1	31,4	31,3	35,8	34,3	43,0	41,2

Garantien

Der BMW 3er hat eine keine allgemeine Garantie, es greift nur die gesetzliche Gewährleistung. Jedoch bietet BMW eine dreijährige Lackgarantie und eine zwölfjährige Garantie gegen Durchrostung. Eine europaweite Mobilitätsgarantie gibt es ebenfalls fünf Jahre lang für alle Erst- und Folgehalter ab Erstzulassung. Für die Hybridmodelle bietet BMW auf die Batterie eine Garantie von 6 Jahren beziehungsweise bis 100.000 km.

Die genauen Garantien je Fahrzeug finden Sie in der ADAC Autodatenbank unter www.adac.de/autodatenbank.

Crashtest (Euro NCAP)

Testergebnis 2012 ★★★★★

Der BMW 3er ab Modell 2012 setzt ein Spitzenresultat in Punkto Sicherheit und gute Werte bei allen Testkriterien. Deutlich verbessert wurde insbesondere der Fußgängerschutz. Der 3er besitzt Front-, Seiten- und Vorhangairbags sowie Gurtstrammer inkl. Kraftbegrenzer auf den Vordersitzen. Serie sind auch Gurtwarner auf allen Sitzplätzen und ESP. Zahlreiche Fahrerassistenzsysteme (z.B. Notbremsassistent und Spurverlassenswarner) sowie ein automatisches Notrufsystem gibt es gegen Aufpreis.

Die Anforderungen an das Fahrzeug werden im Euro NCAP-Testverfahren stetig weiterentwickelt. Testergebnisse aus vergangenen Jahren sind nur bedingt mit denen aktueller Tests vergleichbar.